



Presse-Information Zur sofortigen Veröffentlichung

Auswahlverfahren Human- und Zahnmedizin am 4. Juli in Graz

Graz, am 3. Juli 2008: Am 4. Juli findet das Auswahlverfahren für Studienbewerber der Fächer Human- und Zahnmedizin an der Med Uni Graz statt, in bewährter Weise im Grazer Messecenter. 1.122 Interessierte sind angemeldet, darunter sind 649 Frauen und 473 Männer. 869 der Studienbewerber kommen aus Österreich, 228 aus EU-Ländern und davon wiederum 215 aus Deutschland. Im Herbst stehen 360 Studienplätze für Erstsemestrige zur Verfügung, davon sind 336 Humanmedizin-Plätze und 24 Zahnmedizin-Plätze. Auch heuer werden wieder die Studienplätze wieder nach der im Nationalrat beschlossenen „Quotenregelung“ vergeben. 75% der Studienplätze stehen für Bewerber mit österreichischem Maturazeugnis zur Verfügung, 20% für andere EU-Bewerber und 5% für Bewerber aus anderen Staaten. Voraussetzung für eine Teilnahme am Auswahlverfahren waren eine elektronische Vorerfassung im Februar sowie eine fristgerechte Übermittlung der Bewerbungsunterlagen bis Ende April. Diese beinhalten unter anderem ein Motivationsschreiben.

Kenntnistest über medizinrelevante Grundlagenfächer Lerninhalte über den VMC Graz abrufbar

Wie auch in den letzten Jahren überprüft ein schriftlicher Multiple-Choice-Test medizinrelevantes Grundlagenwissen auf Mittelschulniveau aus den Bereichen Biologie, Chemie, Physik und Mathematik. Ebenso wird das Verständnis komplexerer Texte bewertet. Detaillierte Informationen zu den Themenblöcken sowie Übungs- und Prüfungsfragen stehen den Bewerbern über den VMC Graz (Virtueller Medizinischer Campus Graz) zur Verfügung unter <http://vmc.meduni-graz.at/>. Insgesamt umfasst der Test 225 Aufgaben.

Bewährtes Grazer Auswahlverfahren

„Das Auswahlverfahren, wie wir es in Graz durchführen, hat sich bestens bewährt“, erklärt Univ.-Prof. Dr. Gilbert Reibnegger, Vizerektor für Studium und Lehre. „Der Studienerfolg hat sich seit Einführung des Auswahlverfahrens maßgeblich erhöht, die Drop-out-Rate im ersten Studienjahr ist von etwa 40% auf 5% gesunken und - aufbauend auf das einheitliche Wissensniveau der Erstsemestrigen - können sich unsere Lehrenden gleich zu Studienbeginn auf das Vermitteln von medizinrelevanten Lehrinhalten konzentrieren“, konkretisiert Gilbert Reibnegger. Ein weiterer Aspekt ist dem Rektoratsteam der Med Uni Graz wichtig: „Im Studium sind unsere Studierenden mit keiner weiteren organisationsbedingten Aufstiegshürde mehr konfrontiert. Wer einen Studienplatz hat, kann sich mit ganzer Kraft auf das Studium konzentrieren.“

Facts&Figures:

- Auswahlverfahren: 4. Juli 2008 in Graz
- Kenntnistest über medizinrelevante Grundlagenfächer: 225 Fragen aus Biologie, Chemie, Physik und Mathematik sowie Aufgaben zum Textverständnis
- 8:00 Uhr: Einlass in das Messe Center, 9.00 Uhr: Einlass in den Prüfungssaal, 9.45 Uhr: Testbeginn, 13.00 Uhr: Testende

- 360 Studienplätze: 336 Humanmedizin und 24 Zahnmedizin, davon entfallen in Humanmedizin laut Quotenregelung 252 Plätze auf Bewerber mit einem österreichischem Maturazeugnis, 67 auf Kandidaten aus EU-Mitgliedstaaten und 17 Plätze auf solche aus anderen Ländern
- Vorbereitung: Themenübersichten, Beispiels- und Übungsfragen über den VMC Graz
- Provisorische Reihungsliste: 18. Juli 2008
- Endgültige Reihungsliste: 14. August 2008
- Anmeldungen zum Reihungsverfahren: 1.122 (im Vergleich zu 810 im Vorjahr)